



## **Knauf Deckenschürzen**

*Lastabtragender Anschluss im Deckenhohlraum in  
Trockenbauweise für Trennwände*

# Inhalt



## Nutzungshinweise

<b>Hinweise</b> .....	3
Hinweise zum Dokument .....	3
Verweise auf weitere Dokumente .....	3
Bestimmungsgemäßer Gebrauch von Knauf Systemen .....	3
Allgemeine Hinweise zum Knauf System.....	3
Deckenschürzen .....	3

## Knauf Deckenschürzen

<b>Auswahl Konstruktionstyp</b> .....	4
Deckenschürzen bis 1500 mm Höhe ohne Türeinbau in Anschlusswand.....	4
Deckenschürzen bis 1500 mm Höhe mit Türeinbau in Anschlusswand .....	5
Deckenschürzen mit erweiterten Abständen Befestigungskit mit Türeinbau in Anschlusswand .....	6
<b>Auswahl I Ausführung</b> .....	7
Anwendungsbeispiel Deckenschürze mit erweiterten Abständen Befestigungskit .....	7
Ausführung.....	7

## Knauf Deckenschürzen

<b>Details</b> .....	8
Konstruktionstyp  – Knauf Profil UA 75.....	8
Konstruktionstyp  – Knauf Profil UA 100 .....	9

## Hinweise zum Dokument

Die vorliegende Technische Information dient als Planungs- und Ausführungsgrundlage für Planer und Fachunternehmer zur Anwendung von Knauf Systemen. Die enthaltenen Informationen und Vorgaben, Konstruktionsvarianten, Ausführungsdetails und aufgeführten Produkte basieren, soweit nicht anders ausgewiesen, auf den zum Zeitpunkt der Erstellung gültigen Anwendbarkeitsnachweisen (z. B. allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse abP) und Normen. Zusätzlich sind bauphysikalische (Brandschutz und Schallschutz), konstruktive und statische Anforderungen berücksichtigt.

Die enthaltenen Ausführungsdetails stellen Beispiele dar und können für verschiedene Beplankungsvarianten des jeweiligen Systems analog angewendet werden. Dabei sind bei Anforderungen an den Brand- und/oder Schallschutz jedoch die ggf. erforderlichen Zusatzmaßnahmen und/oder Einschränkungen zu beachten.

## Verweise auf weitere Dokumente

### System-Datenblätter

- [Knauf Metallständerwände W11.de](#)
- [Knauf Plattendecken D11.de](#)

### Montageanleitung

- [Knauf Deckenschürzen / Brüstungen SL08\\_AI01.de](#)

### Technische Broschüren

- [Perfektes Finish mit Knauf Spachtelmassen – Tro89\\_BR.de](#)

### Produkt-Datenblätter

- Produkt-Datenblätter der einzelnen Knauf Systemkomponenten beachten.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch von Knauf Systemen

Beachten Sie Folgendes:

### Achtung

Knauf Systeme dürfen nur für die in den Knauf-Dokumenten angegebenen Anwendungsfälle zum Einsatz kommen. Falls Fremdprodukte oder Fremdkomponenten zum Einsatz kommen, müssen diese von Knauf empfohlen bzw. freigegeben sein. Die einwandfreie Anwendung der Produkte/Systeme setzt sachgemäßen Transport, Lagerung, Aufstellung, Montage und Instandhaltung voraus.

## Allgemeine Hinweise zum Knauf System

### Hinweis

Nach dem Tapezieren oder dem Auftragen von Putzen für eine zügige Trocknung durch ausreichende Lüftung sorgen.

## Deckenschürzen

Als Deckenschürzen bezeichnete Bauteile haben im Wesentlichen Last abtragende Funktion.

In der Regel werden dort Trennwandsysteme oder raumhohe Verglasungen als Pfosten-Riegel Konstruktion angeschlossen.

Bei abgehängten Decken kann der obere Anschluss erforderlich werden, um mögliche Lasten gemäß DIN 4103-1 aufnehmen zu können.

Die auftretenden Lasten sind überwiegend Horizontallasten und werden über die Deckenschürze in den tragenden Untergrund (z. B. Massivdecke) übertragen.

Knauf Deckenschürzen sind für Höhen bis  $h = 1,50$  m ausgelegt. Sie werden hängend an der Primärkonstruktion des Gebäudes verankert und benötigen keine Diagonalaussteifungen.

### Konstruktionstypen

Knauf bietet für die auftretenden Lasten und geometrischen Anforderungen wirtschaftliche Lösungen an. Die im Folgenden aufgeführten Tabellen dienen der Auswahl des benötigten Konstruktionstypen und beinhalten gemäß DIN 4103-1 Linienlasten aus Einbaubereich 1 und 2.

### Konstruktionstypen nach Profilarten

Tabelle 1: Befestigungskits

Typ	Unterkonstruktion
I	Knauf Profil UA 75 mit Befestigungskit für UA 75
II	Knauf Profil UA 100 mit Befestigungskit für UA 100

## Deckenschürzen bis 1500 mm Höhe ohne Türeinbau in Anschlusswand

- Die Angaben in Tabelle 2 gelten für eine Betongüte  $\geq C20/25$ .
- Der Einbau von Türen in anzuschließender Wand ist **nicht zulässig!**
- Die angegebenen Werte in Tabelle 2 gelten **ohne** zusätzliche Vertikallasten aus angehängter Decke. Werte **mit** zusätzlichen Vertikallasten aus angehängter Decke auf Anfrage.

Tabelle 2: Deckenschürzen bis 1500 mm Höhe **ohne** Türeinbau in Anschlusswand

Einbaubereich gem. DIN 4103-1	Achsabstand Befestigungskit mm	Empfohlene Konstruktionstypen					
		Wandhöhe der anzuschließenden Wand bis UK Deckenschürze					
		2,50 m	3,00 m	3,50 m	4,00 m	4,50 m	5,00 m
<b>Höhe Deckenschürze 500 mm</b>							
Einbaubereich 1	312,5	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	417	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	625	I II	I II	I II	I II	I II	I II
Einbaubereich 2	312,5	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	417	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	625	I II	I II	I II	I II	I II	I II
<b>Höhe Deckenschürze 750 mm</b>							
Einbaubereich 1	312,5	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	417	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	625	I II	I II	I II	I II	I II	I II
Einbaubereich 2	312,5	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	417	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	625	I	I II	I II	I II	I II	I II
<b>Höhe Deckenschürze 1000 mm</b>							
Einbaubereich 1	312,5	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	417	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	625	I II	I II	I II	I II	I II	I II
Einbaubereich 2	312,5	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	417	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	625	I	I	I	I II	I II	I II
<b>Höhe Deckenschürze 1250 mm</b>							
Einbaubereich 1	312,5	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	417	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	625	I II	I II	I II	I II	I II	I II
Einbaubereich 2	312,5	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	417	I	I	I II	I II	I II	I II
	625	I	I	I	I	I	I II
<b>Höhe Deckenschürze 1500 mm</b>							
Einbaubereich 1	312,5	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	417	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	625	I	I	I II	I II	I II	I II
Einbaubereich 2	312,5	I	I II	I II	I II	I II	I II
	417	I	I	I	I II	I II	I II
	625	I	I	I	I	I	I

### Deckenschürzen bis 1500 mm Höhe mit Türeinbau in Anschlusswand

- Die Angaben in Tabelle 3 gelten für eine Betongüte  $\geq C20/25$ .
- Der Einbau von Türen in anzuschließender Wand ist zulässig. Maximales Türblattgewicht je Tür von 100 kg und 1,01 x 2,01 m (b x h).
- Die angegebenen Werte in Tabelle 3 gelten **ohne** zusätzliche Vertikallasten aus angehängter Decke. Werte **mit** zusätzlichen Vertikallasten aus angehängter Decke auf Anfrage.

Tabelle 3: Deckenschürzen bis 1500 mm Höhe **mit** Türeinbau in Anschlusswand

Einbaubereich gem. DIN 4103-1	Achsabstand Befestigungskit mm	Empfohlene Konstruktionstypen					
		Wandhöhe der anzuschließenden Wand bis UK Deckenschürze					
		2,50 m	3,00 m	3,50 m	4,00 m	4,50 m	5,00 m
<b>Höhe Deckenschürze 500 mm</b>							
Einbaubereich 1	312,5	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	417	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	625	I II	I II	I II	I II	I II	I II
Einbaubereich 2	312,5	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	417	I II	I II	I II	I II	I II	I II
	625	I II	I II	I II	I II	I II	I II
<b>Höhe Deckenschürze 750 mm</b>							
Einbaubereich 1	312,5	I	I II	I II	I II	I II	I II
	417	I	I II	I II	I II	I II	I II
	625	I	I	I II	I II	I II	I II
Einbaubereich 2	312,5	I	I	I II	I II	I II	I II
	417	I	I	I II	I II	I II	I II
	625	I	I	I	I	I II	I II
<b>Höhe Deckenschürze 1000 mm</b>							
Einbaubereich 1	312,5	I	I	I II	I II	I II	I II
	417	I	I	I II	I II	I II	I II
	625	I	I	I	I II	I II	I II
Einbaubereich 2	312,5	I	I	I	I II	I II	I II
	417	I	I	I	I	I	I
	625	I	I	I	I	I	I
<b>Höhe Deckenschürze 1250 mm</b>							
Einbaubereich 1	312,5	I	I	I	I II	I II	I II
	417	I	I	I	I	I II	I II
	625	I	I	I	I	I	I
Einbaubereich 2	312,5	I	I	I	I	I	I
	417	I	I	I	I	I	I
	625	I	I	I	I	I	I
<b>Höhe Deckenschürze 1500 mm</b>							
Einbaubereich 1	312,5	I	I	I	I	I II	I II
	417	I	I	I	I	I	I II
	625	I	I	I	I	I	I
Einbaubereich 2	312,5	I	I	I	I	I	I
	417	I	I	I	I	I	I
	625	–	I	I	I	I	I

### Deckenschürzen mit erweiterten Abständen Befestigungskit mit Türeinbau in Anschlusswand

- Die Angaben in Tabelle 4 gelten für eine Betongüte  $\geq$  C20/25.
- Der Einbau von Türen in anzuschließender Wand ist zulässig. Maximales Türblattgewicht je Tür von 100 kg und 1,01 x 2,01 m (b x h).
- Die angegebenen Werte in Tabelle 4 gelten **mit** zusätzlichen Vertikallasten aus angehängter Decke.  
Maximale Deckenlast je Schürzenlänge 0,225 kN/m

Tabelle 4: Deckenschürzen mit erweiterten Abständen Befestigungskit **mit** Türeinbau in Anschlusswand

Einbaubereich gem. DIN 4103-1	Achsabstand Befestigungskit mm	Empfohlene Konstruktionstypen					
		Wandhöhe der anzuschließenden Wand bis UK Deckenschürze					
		2,50 m	3,00 m	3,50 m	4,00 m	4,50 m	5,00 m
Höhe Deckenschürze 400 mm							
Einbaubereich 1	1000	I	I II	I II	I II	I II	I II
	1250	I	I II	I II	I II	I II	I II
	1500	I	I	I II	I II	I II	I II
	2000	I	I	I	I II	I II	I II
	2500	I	I	I	I	I	I II
Einbaubereich 2	1000	I	I	I	I	I	I
	1250	I	I	I	I	I	I
	1500	I	I	I	I	I	I
	2000	I	I	I	I	I	I
	2500	I	I	I	I	I	I

## Anwendungsbeispiel Deckenschürze mit erweiterten Abständen Befestigungskit

### Beispiel:

- Höhe Deckenschürze = 350 mm
- Wandhöhe anzuschließender Wand = 2,90 m
- Nutzungskategorie = Büroraum
- Durchführungsöffnung unter Rohdecke b x h = 1300 x 150 mm

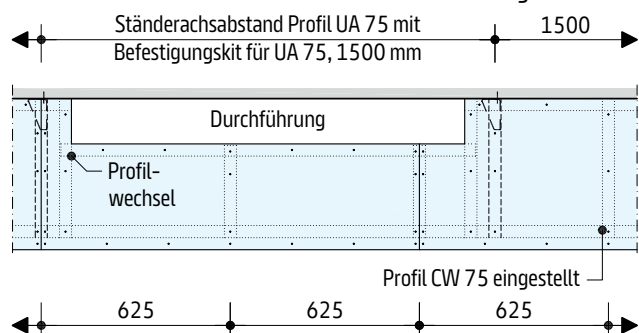
### Ablesung:

- Höhe Deckenschürze 350 mm =  
**Ablesezeile Höhe Deckenschürze 400 mm**
- Wandhöhe Anschlusswand 2,90 m =  
**Ablesespalte 3,00 m**
- Nutzungskategorie Büroraum =  
**Ablesezeile Einbaubereich 1**
- Durchführungsöffnung b x h 1300 x 150 mm =  
**Ablesezeile 1500 mm**
- Nötiger Konstruktionstyp  
**Konstruktionstyp I** (Befestigungskit für UA 75)

Einbaubereich gem. DIN 4103-1	Achsabstand Befestigungs- kit mm	Empfohlene Konstruktionstypen Wandhöhe der anzuschließenden Wand bis UK Deckenschürze		
		2,50 m	3,00 m	3,50 m
<b>Höhe Deckenschürze 400 mm</b>				
Einbaubereich 1	1000	I	I II	I II
	1250	I	I II	I II
	1500	I	I	I II
	2000	I	I	I
	2500	I	I	I
Einbaubereich 2	1000	I	I	I
	1250	I	I	I
	1500	I	I	I

### Ausführung Anwendungsbeispiel

Schemazeichnung I Maße in mm



### Ausführung

UW-Profile an der Decke ausrichten. Unebenheiten im tragenden Untergrund ausgleichen. Der Anschluss darf nicht hohl liegen.

#### Ausführung Typ I mit Profil UA 75

Das Befestigungskit für UA 75 besteht aus 1 Stützenfuß, 2 Bolzenankern M10, 2 Schrauben M8 x 16, 2 Unterlegscheiben, 2 Sechskantmuttern und 2 Bohrschrauben. Stützenfuß mit den Bolzenankern M10 im tragenden Untergrund im Achsabstand gemäß Tabelle 2, 3 bzw. 4 verankern. (Um das Anzeichnen der Bohrlöcher an der Decke zu erleichtern, können zunächst die UA-Profile mit dem Stützenfuß verschraubt werden).

Verschraubung des Stützenfußes mit UA 75 Profil über die Landlöcher des Steges mit zwei Schrauben M8 x 16 mit Unterlegscheibe und Mutter. Anschließend Profil UA 75 an Winkelwangen des Stützenfußes mit je einer Bohrschraube Ø 5,5 mm seitlich verschrauben. Die Deckenschürzen werden am auskragenden Ende mit einem UW-Doppelprofil abgeschlossen und durch ein eingelegtes UA-Profil verstärkt. Das UA-Profil dient der kraftschlüssigen Anschlussmöglichkeit für das anzuschließende Bauteil.

Alternativ kann der untere Abschluss durch das Knauf UW-Profil mit langem Schenkel (75/70/0,7) und einem UA 75 erstellt werden. Bei dieser Variante entfällt das Verschrauben eines weiteren UW-Profils. Es ist darauf zu achten, dass der Steg des UA-Profils nach unten gerichtet ist.

Bei Anwendung der erweiterten Abstände Befestigungskits im Anschluss Profile CW 75 im Achsabstand ≤ 625 mm einstellen.

#### Ausführung Typ II mit Profil UA 100

Das Befestigungskit für UA 100 besteht aus 2 Konsolwinkeln, 2 U-Stücken, 4 Bolzenankern M8, 4 Schrauben M8 x 25, 4 Unterlegscheiben, 4 Sechskantmuttern und 4 Bohrschrauben. Konsolwinkel und U-Stück mit den Bolzenankern M8 im tragenden Untergrund im Achsabstand gemäß Tabelle 2, 3 bzw. 4 verankern. Verschraubung Konsolwinkel mit Profile UA 100 in die Langlöcher des Stegs mit zwei nebeneinander liegenden Schrauben M8 x 25 mit Unterlegscheibe und Mutter. Anschließend Profil UA 100 am längeren Flansch der Konsolwinkel mit je einer Bohrschraube Ø 5,5 mm seitlich verschrauben. Die Deckenschürzen werden am auskragenden Ende mit einem UW-Doppelprofil abgeschlossen und durch ein eingelegtes UA-Profil verstärkt. Das UA-Profil dient der kraftschlüssigen Anschlussmöglichkeit für das anzuschließende Bauteil.

Alternativ kann der untere Abschluss durch das Knauf UW-Profil mit langem Schenkel (100/70/0,7) und einem UA 100 erstellt werden. Bei dieser Variante entfällt das Verschrauben eines weiteren UW-Profils. Es ist darauf zu achten, dass der Steg des UA-Profils nach unten gerichtet ist.

Bei Anwendung der erweiterten Abstände Befestigungskits im Anschluss Profile CW 100 im Achsabstand ≤ 625 mm einstellen.

### Beplankung

Beplankung beidseitig mit 12,5 mm Diamant Platten. Die Verschraubung der Beplankung in den Ständern erfolgt mit Diamantschrauben mit ≤ 250 mm Befestigungsabstand. Bei der umlaufenden Verschraubung auf die Blechdicke der Profile achten und geeignete Schrauben (XTN bzw. XTB) wählen. Beplankung im Bereich des Schraubenkopfes der Bohrschraube aussparen.

Alternativ Beplankung mit 2x 12,5 mm Diamant Platten möglich. Befestigungsabstände Diamantschrauben: untere Lage ≤ 750 mm / obere Lage ≤ 250 mm.

Fugen fachgerecht verspachteln, ggf. Kantenschutzprofile verwenden. Aussparungen und Schraubenköpfe ebenfalls verspachteln.

### Hinweise

Bewegungsfugen des Rohbaus in die Konstruktion der Deckenschürzen übernehmen. Bei durchlaufenden Deckenschürzen sind im Abstand von ca. 15 m Bewegungsfugen erforderlich. Ausführungsmöglichkeiten auf Anfrage.

Weitere Angaben zu Planung und Ausführung siehe  
[Montageanleitung Deckenschürzen](#)  
[/ Brüstungen SL08\\_AI01.de](#)



### Konstruktionstyp 1 – Knauf Profil UA 75

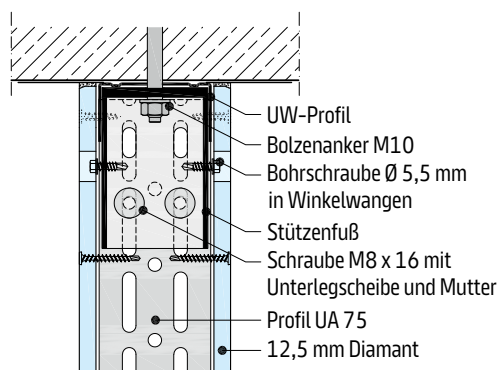
#### Deckenanschluss



- Bolzenanker M10
- Stützenfuß
- Profil UW 75
- Profil UA 75
- Bohrschraube Ø 5,5 mm in Winkelwangen
- Schraube M8 x 16 mit Unterlegscheibe und Mutter

#### W176.de-VO2 Deckenanschluss

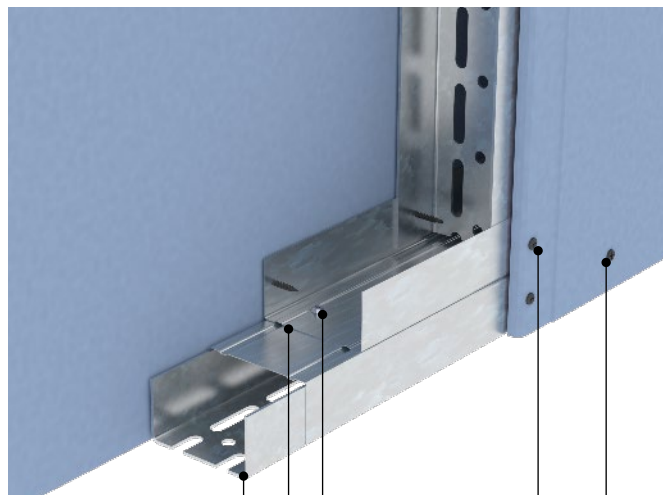
Maßstab 1:5



#### Hinweis

Beplankung im Bereich des Schraubenkopfes der Bohrschraube aussparen.

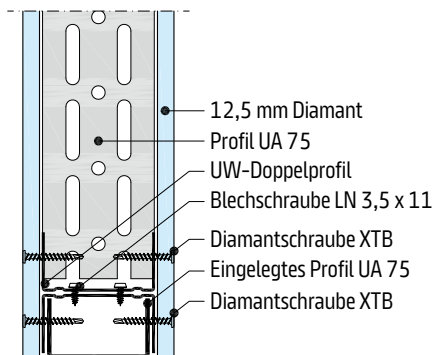
#### Ausragendes Ende



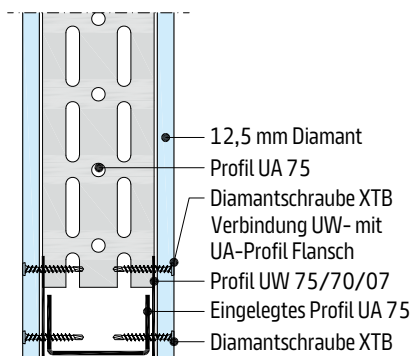
- Eingelegtes UA-Profil
- UW-Doppelprofil
- Blechschrabe LN 3,5 x 11
- Verbindung oberes UW-Profil mit UA Flansch
- Verbindung eingelegtes UA-Profil mit unterem UW-Profil über Verschraubung der Beplankung

#### W176.de-VU2 Ausragendes Ende

Maßstab 1:5



#### W176.de-VU4 Ausragendes Ende alternative Ausführung





### Konstruktionstyp II – Knauf Profil UA 100

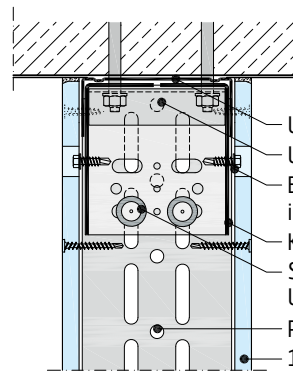
#### Deckenanschluss

#### W176.de-VO1 Deckenanschluss

Maßstab 1:5



- U-Stück
- Konsolwinkel
- Bolzenanker M8
- Profil UW 100
- Profil UA 100
- Bohrschraube Ø 5,5 mm in Flansch Konsolwinkel
- Schraube M8 x 25 mit Unterlegscheibe und Mutter



- UW-Profil
- U-Stück
- Bohrschraube Ø 5,5 mm in Flansch Konsolwinkel
- Konsolwinkel
- Schraube M8 x 25 mit Unterlegscheibe und Mutter
- Profil UA 100
- 12,5 mm Diamant

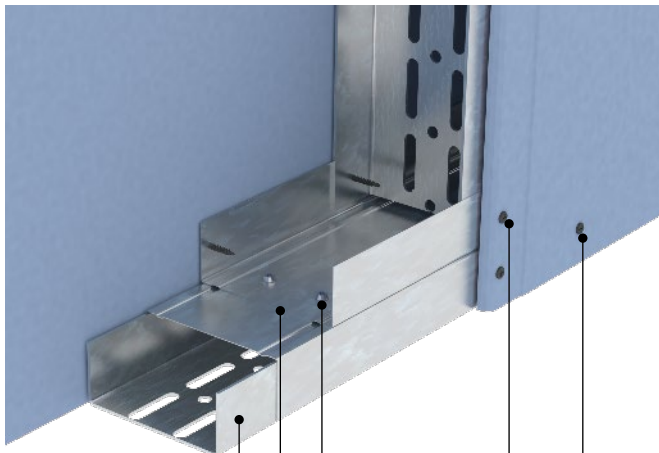
#### Hinweis

Beplankung im Bereich des Schraubenkopfes der Bohrschraube aussparen.

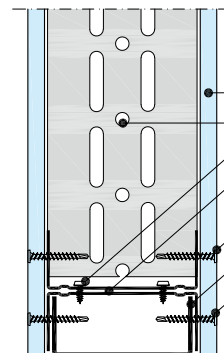
#### Ausragendes Ende

#### W176.de-VU1 Ausragendes Ende

Maßstab 1:5

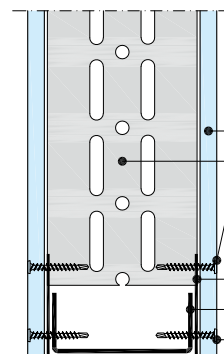


- Eingelegtes UA-Profil
- UW-Doppelprofil
- Blechschrabe LN 3,5 x 11
- Verbindung oberes UW-Profil mit UA Flansch
- Verbindung eingelegtes UA-Profil mit unterem UW-Profil über Verschraubung der Beplankung



- 12,5 mm Diamant
- Profil UA 100
- Blechschrabe LN 3,5 x 11
- UW-Doppelprofil
- Diamantschraube XTB
- Eingelegtes Profil UA 100
- Diamantschraube XTB

#### W176.de-VU3 Ausragendes Ende alternative Ausführung



- 12,5 mm Diamant
- Profil UA 100
- Diamantschraube XTB
- Verbindung UW- mit UA-Profil Flansch
- Profil UW 100/70/07
- Eingelegtes Profil UA 100
- Diamantschraube XTB



Videos für Knauf Systeme und Produkte sind unter folgendem Link zu finden:  
[youtube.com/knauf](https://youtube.com/knauf)



Finden Sie passende Systeme für Ihre Anforderungen!  
[knauf.de/systemfinder](https://knauf.de/systemfinder)



Ausschreibungstexte für alle Knauf Trockenbau-Systeme mit Exportfunktionen sind unter folgendem Link zu finden:  
[ausschreiben.de/knauf](https://ausschreiben.de/knauf)



Im **Download Center** der [www.knauf.com](https://www.knauf.com) stehen alle Dokumente von Knauf Gips aktuell und übersichtlich zur Verfügung.

#### **Knauf Gips KG**

Am Bahnhof 7,  
97346 Iphofen

#### **Knauf Direkt**

Technischer Auskunft-Service:  
Tel.: 09323 916 3000 \*

[knauf-direkt@knauf.com](mailto:knauf-direkt@knauf.com)  
[www.knauf.com](https://www.knauf.com)

**Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlene Produkte verwendet werden.**

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten.

Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.

\* Unser Technischer Auskunft-Service steht nur für gewerbliche Anliegen zur Verfügung. Sie können sich mit ihren Firmendaten hierfür registrieren. Nähere Informationen finden Sie hier: [www.knauf.de/tas](https://www.knauf.de/tas)